

Die Gemeinden arbeiten zusammen. Foto: Gemeinde Mamming

Gemeinden bündeln Kräfte

Kooperation mit der AWO Anderland entlastet Familien und Kommunen

Mamming/Gottfrieding. (ez) Sechs Kommunen ziehen bei der Kinderbetreuung an einem Strang: Die Gemeinden Mengkofen, Moosthenning, Mamming, Loiching, Niederviehbach und Gottfrieding haben gemeinsam mit der AWO Anderland gemeinnützige GmbH eine Vereinbarung zur interkommunalen Ferienbetreuung unterzeichnet. Ziel der Zusammenarbeit ist es, den seit dem Schuljahr 2026/2027 geltenden gesetzlichen Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung für Erstklässler auch in den Schulferien verlässlich und kosteneffizient umzusetzen.

„Was eine Gemeinde alleine nicht schaffen kann, erreichen wir gemeinsam. Ich freue mich über die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Bürgermeister, um den Rechtsanspruch auf Ferienbetreuung zuverlässig umzusetzen“, betont Mamminger Bürgermeisterin Irmgard Eberl für die Verwaltungsgemeinschaft Mamming-Gottfrieding.

Durch die Bündelung der Ressourcen über Gemeindegrenzen hinweg lassen sich nicht nur Kosten einsparen, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder realisieren.

Anspruch und offene Plätze

Der Startschuss für das neue Betreuungsangebot fällt in den Faschingsferien 2027. Der gesetzliche Rechtsanspruch gilt im Schuljahr 2026/2027 zunächst ausschließlich für Kinder, die im September 2026 eingeschult wurden (erste Klasse). Sofern es die Anmeldezahlen und räumlichen Kapazitäten zulassen, steht das Angebot aber auch Schülern der zweiten bis vierten Klassen offen. Um die Belastung fair zu verteilen, wechselt der Betreuungsort je nach Ferienabschnitt zwischen den beteiligten Gemeinden: Faschingsferien (8. bis 12. Februar): Grundschule Moosthenning; Osterferien (22. bis 25. März und 30. März bis 2. April): Grundschule Gottfrieding; Pfingstferien (18. bis 21. Mai und 24. bis 28. Mai): Grundschule Mengkofen; Sommerferien (erste, zweite und fünfte Ferienwoche): Kindergarten St. Peter und Paul, Loiching; Sommerferien (sechste Ferienwoche, 6. bis 10. September): Grundschule Bubach.

Betreuungszeiten, Kosten und Anmeldung

Bei der Ferienbetreuung handelt es sich um ein kostenpflichtiges Angebot. Eltern können zwischen zwei Modellen wählen: Die Kurzgruppe (Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr) kostet 125 Euro pro Woche, die Langgruppe (8 bis 16 Uhr) schlägt mit 155 Euro pro Woche zu Buche. Optional kann ein warmes Mittagessen für rund 4,90 Euro pro Mahlzeit hinzugebucht werden.

Die Anmeldeunterlagen wurden bereits über die Schulen an alle Eltern verteilt. Eine verbindliche Anmeldung muss bis spätestens 30. November 2026 direkt über die AWO Anderland gemeinnützige GmbH erfolgen.